



**Koordinierungsstelle
für die Erhaltung des
schriftlichen Kulturguts**

Dr. Ursula Hartwig

Die Koordinierungsstelle für die Erhaltung des
schriftlichen Kulturguts (KEK): Förderpraxis und
Förderperspektiven

66. Westfälischer Archivtag, Bielefeld, 11./12. März 2014

Themen

1. Etablierung der KEK
2. Bund-Länder-Mittel für Bestandserhaltung
3. Koordinierungsaufgaben
4. Ausblick

1. Etablierung der KEK



1. KEK – Fördermittel – Koordinierungsaufgaben – Ausblick



28. April 2009:
Denkschrift *Zukunft
Bewahren* wird Horst
Köhler überreicht

1. KEK – Fördermittel – Koordinierungsaufgaben – Ausblick

Wir werden die Förderung des Bundes für den Denkmalschutz sowie die Förderung der Leuchtturmprojekte in den neuen Ländern fortsetzen.

95/132

Koalitionsvertrag zwischen CDU, CSU und FDP



Gemeinsam mit den Ländern wollen wir ein nationales Bestandserhaltungskonzept für gefährdetes schriftliches Kulturgut erarbeiten. Zum verstärkten Schutz schriftlichen Kulturgutes wird eine Koordinierungsstelle eingerichtet.

In der Unterstützung der Provenienzforschung gemäß des Washingtoner Abkommens sehen wir auch in der Zukunft eine Verpflichtung.

Wir werden den Filmstandort Deutschland weiter stärken und deshalb den erfolgreichen Deutschen Filmförderfonds fortführen. Um eine nachhaltige Finanzierung des

„Wachstum. Bildung. Zusammenhalt“ – Koalitionsvertrag von CDU, CSU und FDP, abschließende Fassung vom 26. Oktober 2009 (Quelle: www.bmi.bund.de)

1. KEK – Fördermittel – Koordinierungsaufgaben – Ausblick

Konstituierung der KEK

- 22. Juni 2011, Kanzleramt: konstituierende Sitzung durch Berufung des Fachbeirats
- Aufgaben des Fachbeirats:
 - ✓ berät die Koordinierungsstelle
 - ✓ verständigt sich auf die Gesamtstrategie für die Erhaltung des schriftlichen Kulturguts, die BKM und KMK als Empfehlung vorgelegt wird
 - ✓ nimmt zu Projektanträgen Stellung, um Empfehlungen für Mittelvergabe auszusprechen
- 22. Juli 2011: BKM-Pressemitteilung zur Gründung der KEK, die am 1. August 2011 ihre Arbeit aufnimmt, Einrichtung an der Stiftung Preußischer Kulturbesitz, angesiedelt an der Staatsbibliothek zu Berlin
- befristete Einrichtung auf fünf Jahre mit Option auf Weiterführung

2. Bund-Länder-Mittel für Bestandserhaltung



Als er
wird man antreffen alle
aus Doctor Johanns fällen
und was sonst zu solchem Kunst
seyn wird. Die Christen zu bes
Die Christen zu bes

2. KEK – Fördermittel – Koordinierungsaufgaben – Ausblick

Modellprojektförderung seit 2010

- 2010: Der Auftakt
31 bewilligte Modellprojekte
Fördersumme: ca. 523.000 Euro
- 2011: „Feuer und Wasser“
40 bewilligte Modellprojekte
Fördersumme: ca. 513.000 Euro
- 2012: „Nationales Erbe allein auf weiter Flur: Schutz im Verbund“
37 bewilligte Modellprojekte
Fördersumme: ca. 402.000 Euro
- 2013: „Vorsorge im Großformat“
25 bewilligte Modellprojekte
Fördersumme: ca. 300.000 Euro

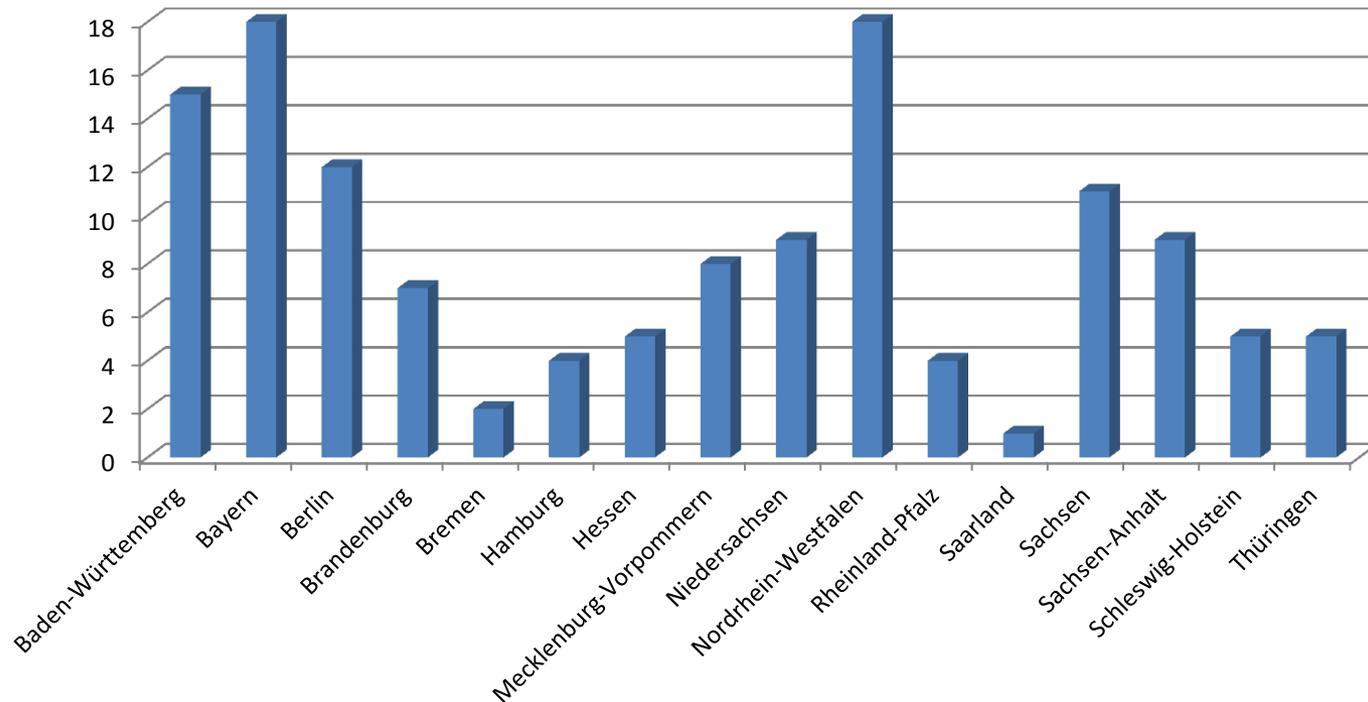
2. KEK – Fördermittel – Koordinierungsaufgaben – Ausblick

Kriterien hinsichtlich der Förderwürdigkeit

1. modellhaft
2. innovativ
3. öffentlichkeitswirksam

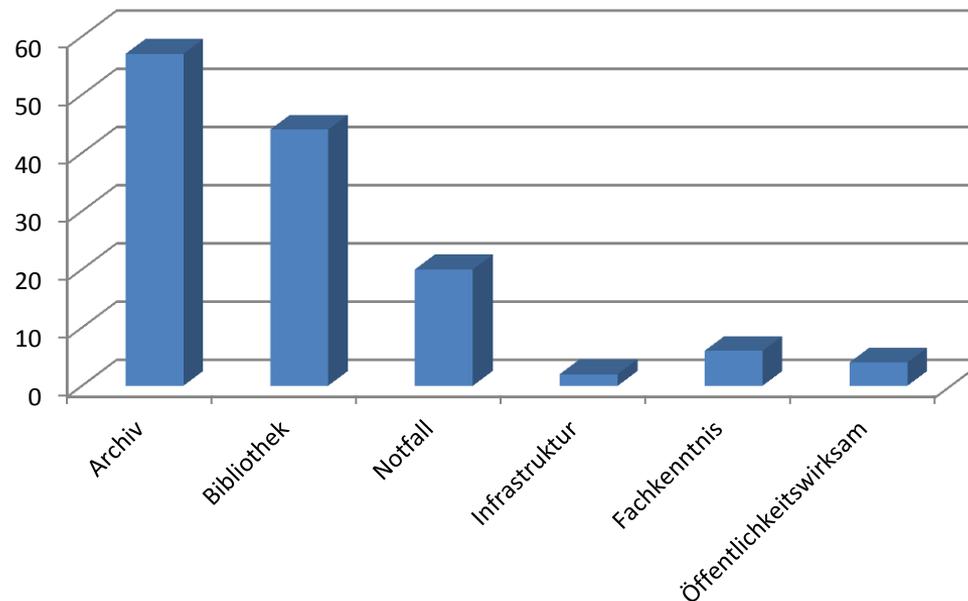
2. KEK – Fördermittel – Koordinierungsaufgaben – Ausblick

133 bewilligte Anträge (2010-2013)



2. KEK – Fördermittel – Koordinierungsaufgaben – Ausblick

Klassifikation der 133 bewilligten Anträge (2010-2013)



Archivgut (57), Bibliotheksgut (44), Notfallverbünde inkl. Notfallmaterialien (19),
Infrastruktur (3), Fachkenntnis (6), Öffentlichkeitswirksamkeit (4)

2. KEK – Fördermittel – Koordinierungsaufgaben – Ausblick



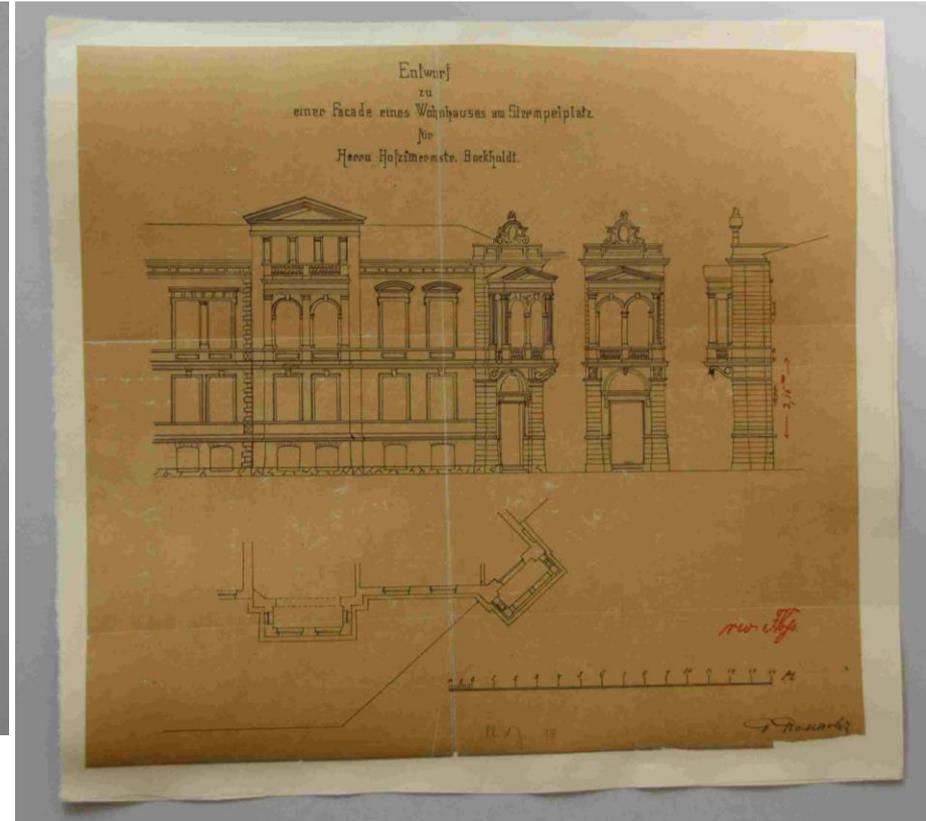
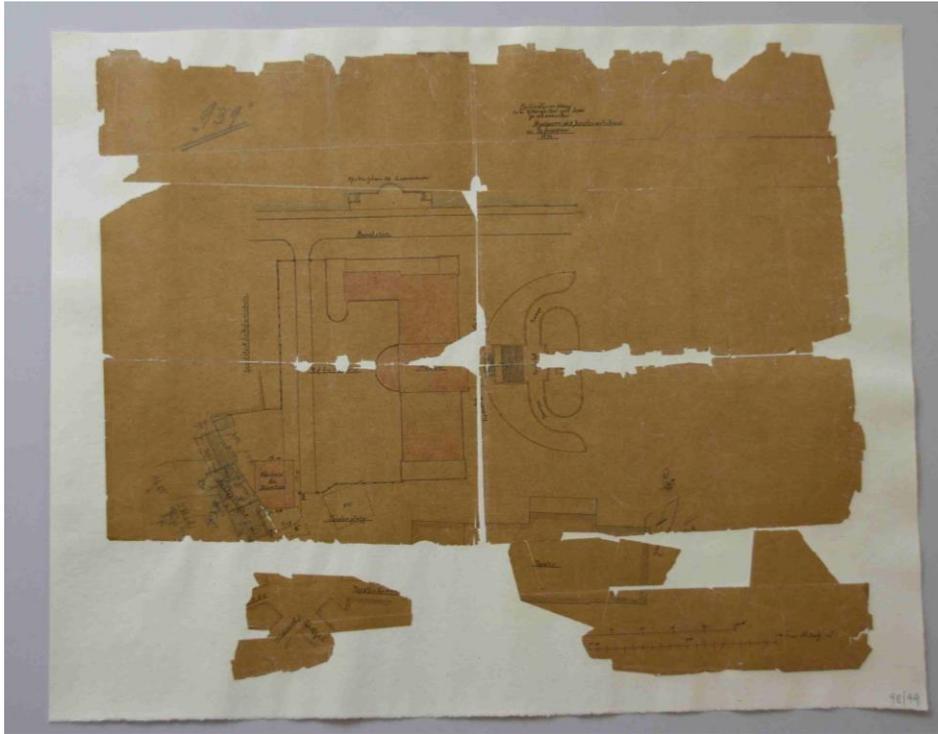
Historisches Archiv der
Stadt Köln:
„Präventive
Konservierungsmaßnahme“
(2010)

2. KEK – Fördermittel – Koordinierungsaufgaben – Ausblick



Stadtarchiv – Institut für Stadtgeschichte, Mannheim: „Sicherung von Amtsbüchern durch neuartige, regalangepasste, großformatige Archivkartons“ (2011)

2. KEK – Fördermittel – Koordinierungsaufgaben – Ausblick



Stadtarchiv Schwerin: „Bestandserhaltungsmaßnahme Farbige Baupläne städtischer Gebäude“ (2010)

LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG

INSTITUT FÜR ERHALTUNG

Veranstaltungen

Aktuelles >> Veranstaltungen >> Sicher im Umgang mit Schimmel und Staub

Sicher im Umgang mit Schimmel und Staub

Fortbildungsveranstaltung des Instituts für Erhaltung von Archiv- und Bibliotheksgut (ausgebucht)

6.11.-7.11.2012
Ludwigsburg



"Schimmel? Betrifft mich nicht – ich arbeite am Bildschirm!" – Auf wen das zutrifft, der kann diese Ankündigung überblättern. Alle anderen aber, die in Archiven und Bibliotheken noch mit "echter Materie" in Gestalt von Akten und Büchern hantieren, machen ab und zu beunruhigende Entdeckungen: Farbige Flecken, muffiger Geruch...ist das etwa Schimmel? Ohne konservatorische Vorbildung ist man dann häufig ratlos.

Zum Thema des richtigen Umgangs mit Schimmel und Staub veranstaltet das Landesarchiv Baden-Württemberg ein Fachseminar am 6./7. November 2012 im Institut für Erhaltung von Archiv- und Bibliotheksgut in Ludwigsburg. Die Fortbildungsveranstaltung richtet sich an alle Kolleginnen und Kollegen mit Verantwortung für Archiv- und Bibliotheksgut.

Fachleute aus den Bereichen Arbeitsmedizin und Mikrobiologie sowie aus dem Archiv- und Bibliothekswesen werden in die Thematik einführen und u.a. folgende Fragen behandeln:

- Wie erkenne ich Schimmel an Büchern und Akten?
- Ist Schimmel gefährlich und wenn ja, warum?
- Was muss ich tun, wenn ich Schimmel entdecke?
- Wie beuge ich Schimmelschäden vor?
- Wie reinige ich Schriftgut?
- Welches Restaurierungsverfahren ist das richtige?

Internet 130%

2. KEK – Fördermittel – Koordinierungsaufgaben – Ausblick

Hansestadt Stralsund



Kunstklasse des Schulzen-
trums am Sund Theater-
tricks bei. Seite 11

Dienstag,
3. September 2013



IHRE REDAKTION

Redaktion: 03 831/206 756
Leserservice: 01802/381 365
Anzeigenannahme: 01802/381 366

GUTEN TAG,
LIEBE LESER



Marlies Walther
marlies.walther@ostsee-zeitung.de

Dienstschluss
kein Hindernis

Beamte sind doch viel netter als ihr Ruf. Diese Erfahrung machte zumindest unser Leser Gerd Houdelet. Und das verdient Würdigung, findet der Mann. Er wollte eine halbe Stunde nach der Schließzeit im Ordnungsamt in der Schillstraße seinen Ausweis abholen. Dass die Behörde an dem Tag schon um 16 Uhr dicht gemacht hatte, bekam er erst gar nicht mit und zog eine Nummer. Bis schließlich ein Mitarbeiter – wie gesagt eine halbe Stunde nach Dienstschluss – herauskam und nach Hause wollte. Als der Angestellte den Kunden sah, bat er ihn freundlich herein, packte seine Sachen wieder aus und warf den Computer erneut an. Gerd Houde-

Schimmel wuchert nicht nur in Stralsund

Archivare und Bibliothekare aus MV beklagen auf einer gemeinsamen Tagung knappe Kassen.

Von Karin Rogalska

Stralsund – Der Schock über Schimmel im Stadtarchiv und verkaufte Buchschätze sitzt bei der Stralsunder Verwaltungsspitze noch immer tief. „Wir möchten zeigen, dass wir die Probleme ernst nehmen und offen und kontrovers damit umgehen“, sagte der stellvertretende Oberbürgermeister Holger Albrecht gestern beim Tag der Bestandserhaltung im Rathaus. Dort trafen sich rund 70 Archivare und Bibliothekare aus ganz Mecklenburg-Vorpommern erstmals gemeinsam.

Initiiert hatte die Veranstaltung die Koordinierungsstelle für die Erhaltung des schriftlichen Kulturguts (KEK). Sie wurde 2011 für einen Zeitraum von fünf Jahren ins Leben gerufen und ist an der Staatsbibliothek zu Berlin angesiedelt. Ihre Hauptaufgabe ist es, die Bundesländer bei der Erhaltung von Originalen in Archiven und Bibliotheken zu unterstützen. „In der Öffentlichkeit muss das Bewusstsein für den Wert dieser Bestände wachsen“, betonte Robert Kretzschmar vom KEK-Fachbeirat. Es gehe darum, „stabile Strukturen zu schaffen, die auch auf Dauer finanziert werden“.

Jörn Mothes, stellvertretender Abteilungsleiter im Kultusministerium, bedauerte, dass die Öffentlichkeit oft nur durch Skandale sensibilisiert würde. Schriftliches Kulturgut spiele eine besondere Rolle



2. KEK – Fördermittel – Koordinierungsaufgaben – Ausblick



Landesarchiv Nordrhein-Westfalen/LWL
-Archivamt für Westfalen für
Notfallverbund Münster:

- „Anschaffung und Bestückung von Notfallcontainern für die Bergung und Erstversorgung von Archiv- und Bibliotheksgut“ (2011)

LVR Archivberatungs- und
Fortbildungszentrum, Brauweiler:

- „Beschaffung von zehn Notfallboxensets für rheinische Kommunalarchive“ (2010 und 2011)
- „Praktische Notfallvorsorge: Erstellung eines Lehrfilms zum Thema ‚Notfallvorsorge für Archive‘ unter besonderer Berücksichtigung des Gebrauchs der Notfallboxensets“ (2012)

3. Koordinierungsaufgaben



Als er
wird man antreffen alle
aus Doctor Johannis fällen
und was sonst zu solchem Kunst
seyn wird. Die Brist zu bes
Die Kunst zu bes

3. KEK – Fördermittel – Koordinierungsaufgaben – Ausblick

Aufgaben der KEK

- Unterstützung von Modell- und Vorzeigeprojekten
- Vernetzung bestehender Institutionen
- Vermittlung von Best Practice-Methoden
- Vertretung in (inter-)nationalen Fachgremien
- Öffentlichkeitsarbeit
- Entwicklung bundesweiter Handlungsempfehlungen zur Erhaltung des schriftlichen Kulturguts, inklusive der Erarbeitung von Prioritäten und Koordinierung einzelner Maßnahmen

3. KEK – Fördermittel – Koordinierungsaufgaben – Ausblick

Zentrales Ziel

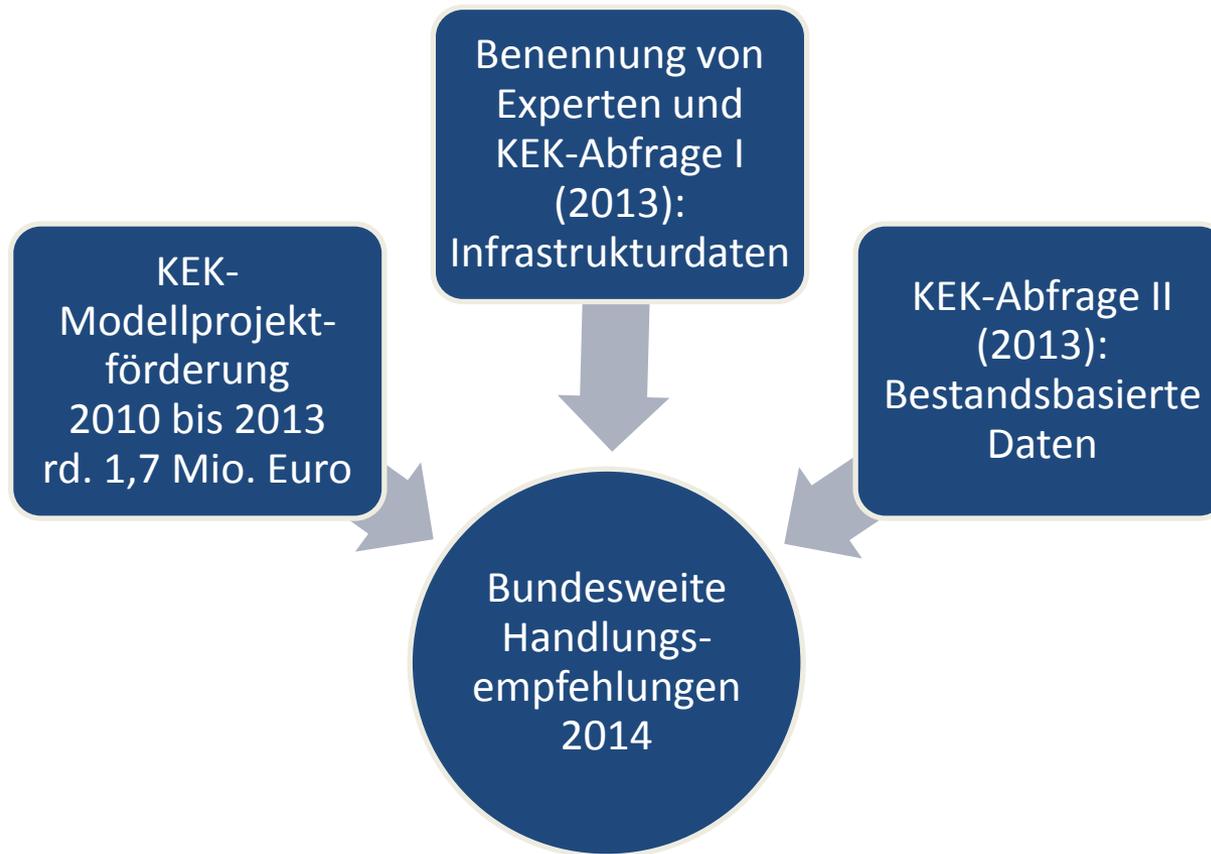
Entwicklung bundesweiter Handlungsempfehlungen zur Erhaltung des schriftlichen Kulturguts, inklusive der Erarbeitung von Prioritäten und Koordinierung einzelner Maßnahmen

Ehemaliger Kulturstaatsminister Bernd Neumann: „Förderung von Modellprojekten zum Erhalt des schriftlichen Kulturguts – wichtiger Schritt zu nationalem Bestandserhaltungskonzept“

Quelle:

Pressemitteilung des ehemaligen Kulturstaatsministers, Freitag, 16. Dezember 2011

3. KEK – Fördermittel – Koordinierungsaufgaben – Ausblick



3. KEK – Fördermittel – Koordinierungsaufgaben – Ausblick

KEK-Abfrage zur Infrastruktur der Bestandserhaltung (Frühjahr 2013)

- Fragebogen über die KMK an die Mitglieder des Kulturausschusses sowie des Hochschulausschusses versandt
- Fragekategorien:
 1. Landesprogramme und -konzepte zur Bestandserhaltung
 2. Veranschlagte Mittel in den Landeshaushalten
 3. Zentrale Werkstätten
 4. Fach- oder Koordinierungsstellen
 5. Netzwerke oder Initiativen
 6. Notfallverbände
 7. Bestandserhaltung in den Curricula der Aus- und Fortbildung

3. KEK – Fördermittel – Koordinierungsaufgaben – Ausblick

KEK-Abfrage zu Daten auf Bestandsebene (Sommer/Herbst 2013)

- Sechs Fragekomplexe:
 1. Archive/Bibliotheken und Zahlen
 2. Rahmenbedingungen
 3. Schadensanalysen
 4. Maßnahmen
 5. Priorisierungen
 6. Aktivitäten/Handlungsbedarf

4. Ausblick



Als er
wird man antreffen alle
aus Doctor Johannis fällen
und was sonst zu solchem Kunst
seyn wird. Die Bisther zu bes
Die Kunst der...

4. KEK – Fördermittel – Koordinierungsaufgaben – Ausblick

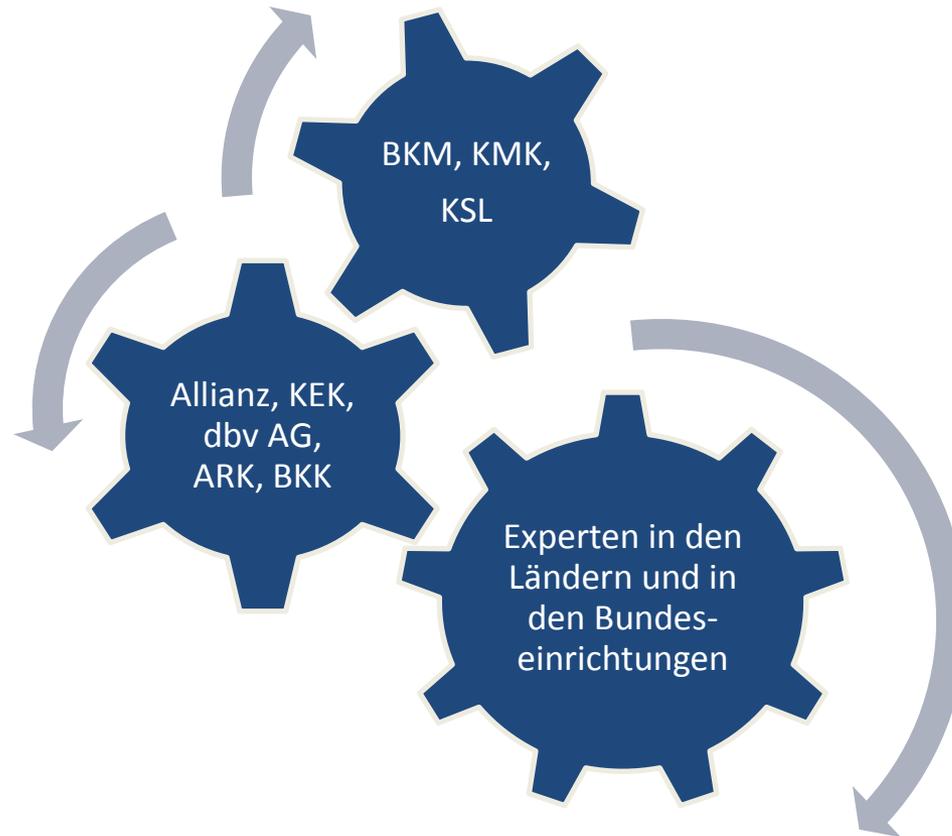
„Der Bund sollte mit einer Summe in der Größenordnung von jährlich 10 Mio. Euro den Originalerhalt des national bedeutsamen Kulturguts stärken.

Dieser Betrag entspricht ungefähr den Aufwendungen, der Bibliotheken und Archiven bislang für diesen Zweck bereits aus Unterhaltsmitteln der Träger zur Verfügung steht.“

Quelle:

ZUKUNFT BEWAHREN. Eine Denkschrift der Allianz zur Erhaltung des schriftlichen Kulturguts (2009)

4. KEK – Fördermittel – Koordinierungsaufgaben – Ausblick



4. KEK – Fördermittel – Koordinierungsaufgaben – Ausblick

Wir bekräftigen unsere Verbundenheit mit den deutschen Minderheiten in Mittel- und Osteuropa sowie mit den im Ausland lebenden Deutschen.



Die Erhaltung des schriftlichen Kulturgutes ist eine gesamtstaatliche Aufgabe. Die entsprechende Koordinierungsstelle bei der Staatsbibliothek zu Berlin wird auf Basis einer bereits geplanten Evaluierung und in Abstimmung mit den Ländern, gegebenenfalls über ein Bund-Länder-Förderprogramm, über 2015 hinaus fortgeführt.

Wir wollen einen breiten gesellschaftlichen Dialog zu baukulturellen Fragen fördern – auch zu Bauvorhaben des Bundes. Die Bundesstiftung Baukultur als hierfür wichtigen Partner wollen wir stärken.

Auch der Erhalt von Denkmälern ist eine gesamtstaatliche Aufgabe. Der Bund wird die Denkmalschutz-Sonderprogramme sowie das Programm „National wertvolle Kulturdenkmäler“ fortsetzen. Die Koalition setzt sich für ein „Europäisches Jahr für Denkmalschutz“ ein. Die für die Baukultur und den Denkmalschutz bereitgestellten Mittel werden wir auf sachgerechtem Niveau fortführen. An der steuerlichen Förderung von Baudenkmälern und Gebäuden in Sanierungsgebieten und städtebaulichen Entwicklungsbereichen halten wir fest.

„Deutschlands Zukunft gestalten“ – Koalitionsvertrag zwischen CDU, CSU und SPD, abschließende Fassung vom 27. November 2013, S. 131 (Quelle: www.bundesregierung.de)



Kontakt

Koordinierungsstelle für die Erhaltung des
schriftlichen Kulturguts (KEK)
an der Staatsbibliothek zu Berlin –
Preußischer Kulturbesitz

Unter den Linden 8 · 10117 Berlin
Telefon +49 30 266-43 14 54

Briefadresse
10102 Berlin

[kek\(at\)sbb.spk-berlin.de](mailto:kek(at)sbb.spk-berlin.de)
www.kek-spk.de

